

%A — Ausführen eines Recordings

<code>%Aname</code>

Mit dem Terminalkommando `%Aname` führen Sie das unter *name* gespeicherte Recording aus. Voraussetzung ist, dass Ihre aktuelle Library diejenige ist, in der das Recording gespeichert ist.

Wenn Sie das Kommando `%Aname` während der Aufzeichnung einer Session eingeben, wird nicht das mit `%Aname` angegebene Recording ausgeführt, sondern das Kommando `%Aname` in die Source, die aufgezeichnet wird, eingefügt.

So können Sie aus einem Recording heraus ein anderes Recording ausführen und mehrere Recordings aneinanderreihen. Allerdings können Sie Recordings nicht schachteln; die Ausführung des Recordings, das das Kommando `%Aname` enthält, endet nach dem Kommando und wird nach der Ausführung von *name* nicht fortgesetzt.

Weitere Informationen zu Recordings siehe *Natural Recording Utility* in der *Utilities*-Dokumentation.

Programmierschnittstelle (API): USR0350N. Siehe auch *SYSEXT - Natural Application Programming Interfaces* in der *Utilities*-Dokumentation.